

Vorlage Nr. 101.19.215

20. September 2021  
1 von 1

## Situation von Alleinerziehenden

### Anfrage

#### zur Überweisung in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Sport

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele Alleinerziehende gibt es in Kassel?
2. Wie viele sind auf Transferleistungen angewiesen (bitte aufschlüsseln nach SGB II, SGB XII, AsylbLG und je für die letzten drei Jahre)?
3. Wie viele erhalten aufstockende Leistungen?
4. Wie viele erhalten Wohngeld (bitte ebenfalls für die letzten drei Jahre)?
5. Wie viele Kinder der Alleinerziehenden bekommen Unterhalt oder Unterhaltsvorschuss?
6. Bei wie vielen Alleinerziehenden werden die Kosten der Unterkunft nicht komplett gedeckt (bitte ebenfalls für die letzten drei Jahre)?
7. Wie viele Klagen laufen gegen das Jobcenter wegen nicht oder nur teilweise übernommener Mietkosten?
8. Warum wurden die neuen Grenzwerte für die Kosten der Unterkunft nicht ab dem 1.9. direkt umgesetzt?

Um schriftliche Antwort wird gebeten.

Fragesteller/-in: Stadtverordnete Tabea Mößner

gez. Lutz Getzschmann  
Fraktionsvorsitzender

gez. Violetta Bock  
Fraktionsvorsitzende